

DRINGEND: Schreibkonferenz - Ben liebt Anna

Beitrag von „KathiH85“ vom 12. Juni 2011 11:59

Hallo,

ich habe Montag der nächsten Woche meinen 4. UB in Deutsch, 3. Klasse. Ich lese mit den SuS das Buch "Ben liebt Anna". In der Stunde vor dem Besuch sollen die SuS einen Antwortbrief an Ben schreiben und in der Besuchsstunde möchte ich dann eine Schreibkonferenz zeigen. Mein Problem sind die Kriterien für die Konferenz. Bisher habe ich an folgende gedacht:

- Anrede, Unterschrift (formal)
- schreiben aus der Sicht von Anna
- Gefühle und Gedanken von Anna werden deutlich
- Verständlichkeit

Reicht das??? Und ist es überhaupt sinnvoll die Schr.konferenz zu zeigen oder sollte ich sie lieber die Briefe in der Std. schreiben lassen??

In dem Brief ist ja eine Perspektivenübernahme der SuS nötig - ist hier überhaupt eine Schreibkonferenz sinnvoll???

DANKE für jede Idee / jeden Kommentar!

Beitrag von „Paprika“ vom 12. Juni 2011 17:59

Hallo Kathi,

vorweg gesagt: die kompetenteste Ansprechpartnerin bin ich nicht, dazu fehlt noch die Praxiserfahrung, aber da wir a) an der Uni mit Material zum Thema Schreibkonferenzen totgeschmissen wurden und ich sie b) auch schon hin und wieder durchgeführt habe, möchte ich trotzdem kurz antworten 😊

Ich kenne Schreibkonferenzen bisher nur mit einer kleinen Auswahl formaler Kriterien (z.B. Wird in der richtigen Reihenfolge erzählt? Wird die korrekte Zeitstufe beibehalten? Werden statt machen, tun, gehen, sagen treffendere Ausdrücke gewählt? etc.), die den Kindern bereits sehr gut vertraut waren, BEVOR sie in der Schreibkonferenz ihre Texte unter diesen Aspekten untersuchen sollten. Einen kompetenten Austausch darüber, ob nun Annas Sicht, ihre Gedanken und Gefühle in dem Brief gut zum Ausdruck kommen, stelle ich mir sehr schwer vor. Kann die Klasse das leisten?

LG,
Paprika

Beitrag von „mia_81“ vom 19. Juni 2011 12:11

Hallo Kathi,

ich schließe mich Paprika an und stelle mir das, was du vorhast in einer Schreibkonferenz ziemlich schwierig vor. Was ist denn dein Ziel der Stunde? In der Schreibkonferenz sollte es voher einen Kriterienkatalog geben, an dem sich die SUS orientieren können. Dein Ziel scheint doch eher das kreative Schreiben und das Ausdrücken von Gefühlen zu sein und weniger formale Kriterien...ich würde mich auf eines der beiden beschränken. Entweder du lässt die Briefe schreiben und dein Ziel ist es sich in eine andere Person hineinzuversetzen und ihre Gedanken aufzuschreiben oder du hast das schon gemacht (in einer voherigen Stunde) und lässt die Schüler die Briefe dann in der Schreibkonferenz überarbeiten...wäre vorsichtig, dass du dich nicht verrennst...

LG und viel Erfolg!

Mia